

Bidens Klimaberater weicht aus, wenn er unverblümt gefragt wird, wie die Blockierung von Erdgasprojekten die Emissionen senken wird

geschrieben von Andreas Demmig | 1. Februar 2024



Nick Pope, Mitwirkender, 26. Januar 2024, *Daily Caller News Foundation*

Der oberste Klimaberater von Präsident Joe Biden wich einer direkten Frage aus, ob die Entscheidung der Regierung, die Genehmigungen für geplante Exportterminals für Flüssigerdgas (LNG) auszusetzen, tatsächlich zu einer Reduzierung der Emissionen führen wird.

Der Nationale Klimaberater des Weißen Hauses, Ali Zaidi, wich dieser Frage bei einem Briefing am Freitag aus. Stunden nachdem Biden offiziell bekannt gegeben hatte, dass die Regierung die Genehmigungen für neue LNG-Exportzentren aussetzen wird, während das Energieministerium (DOE) den Umfang seiner Projektprüfungen auf die Klimaauswirkungen ausweitet. Die Entscheidung, die von linken Umweltschützern gefeiert wurde, wird wahrscheinlich zu einem Anstieg der Emissionen führen und gleichzeitig Länder wie Russland und Katar auf dem globalen LNG-Markt begünstigen.

„Können Sie die Menge an Treibhausgasemissionen nennen, die durch diese Vorschrift kurzfristig eingespart werden würde? Können Sie das in irgendeiner Weise konkretisieren, damit die Menschen es verstehen?“ fragte Monica Alba von NBC News Herrn Zaidi

Pressekonferenz im Weißen Haus – Etwa ein Viertel nach unten rollen.

(RELATED: Biden Team Reportedly Took Step Toward Killing Natural Gas Project After Meeting With 25-Year-Old TikTok Influencer)

(Zum Thema: Das Biden-Team hat Berichten zufolge nach einem Treffen mit dem 25-jährigen TikTok-Influencer Schritte zur Vernichtung des Erdgasprojekts unternommen.)

... Biden steht unter dem Druck der linken Umweltschützer, CP2 und andere LNG-Terminals zu schließen, insbesondere nachdem die Regierung im vergangenen Jahr grünes Licht für das riesige Willow-Projekt von ConocoPhillips in Alaska gegeben hatte, obwohl Ökoaktivisten heftigen Widerstand leisteten.

„Ich denke, das ist ein Teil dessen, worum es in dieser Rezension geht. Es geht darum, die Auswirkungen von LNG zu verstehen. Wir haben damit begonnen, mehr über Leckagen in verschiedenen Teilen der Lieferkette zu erfahren: Upstream, Midstream und Downstream. Wir haben begonnen, viel darüber zu erfahren, was mit LNG passiert, wenn es gekühlt und dann nach Übersee verschifft wird“, antwortete Zaidi. *„Wir sehen auch große Veränderungen in der Nachfrage nach diesem Produkt. Was macht es am anderen Ende? Denken Sie daran, dass viele unserer Verbündeten und Partner, die LNG heute nutzen, tatsächlich auf dem Weg sind, diese Nachfrage zurückzunehmen und sie durch Dinge wie saubere Energie und Energieeffizienz zu ersetzen...*

Wir werden also all diese Faktoren berücksichtigen und hoffentlich eine Antwort liefern, die uns bei der Beantwortung dieser wirklich wichtigen Frage hilft“.

Zaidis indirektes Zugeständnis, dass die Regierung sich nicht sicher sei, ob die Politik die Emissionen reduzieren werde, steht im Gegensatz zu Bidens offizieller Ankündigung, in der er andeutete, dass die Pause bei den Genehmigungen ein entscheidender Schritt zur Bekämpfung des Klimawandels sei.

Auch wenn viele amerikanische Verbündete in Europa sich einer langfristigen Zukunft verschrieben haben, die von der Erzeugung grüner Energie aus Quellen wie Wind und Sonne dominiert wird, haben einige dieser Länder beträchtliche Investitionen in Erdgaskraftwerke und LNG - Importzentren getätigt, um die amerikanischen Exportterminals zu ergänzen.

Die amerikanischen LNG-Exporte nach Europa sind seit Beginn des Ukraine-Krieges erheblich gestiegen. Einige Politiker befürworteten amerikanisches LNG, damit Europa seinen politischen Willen zur Opposition gegen die russische Invasion aufrechterhalten konnte.

Erdgas gilt als die sauberste Variante energiereicher fossiler Brennstoffe, und laut ClearPath ist US-amerikanisches LNG beispielsweise etwa 30 % sauberer als russisches LNG.

„Trotz der gegenteiligen Behauptungen des Weißen Hauses ist es völlig absurd zu behaupten, dass diese Maßnahme irgendetwas zur Verringerung der Emissionen beitragen wird. Das Erdgas zur Deckung der weltweiten Nachfrage wird von irgendwoher kommen – entweder aus den USA, wo es verantwortungsvoller als irgendwo sonst auf der Welt gefördert wird, oder aus anderen Ländern mit weitaus weniger Umweltvorschriften“, sagte David Blackmon, ein 40-jähriger Veteran der Öl- und Gasindustrie, der jetzt über den Energiesektor schreibt und berät.

All content created by the Daily Caller News Foundation, an independent and nonpartisan newswire service, is available without charge to any legitimate news publisher that can provide a large audience. All republished articles must include our logo, our reporter's byline and their DCNF affiliation. For any questions about our guidelines or partnering with us, please contact licensing@dailycallernewsfoundation.org.

<https://dailycaller.com/2024/01/26/biden-ali-zaidi-dodges-emissions-natural-gas-terminal-pause/>

Übersetzt durch Andreas Demmig